

Name:	ZS Nr.	Bd	Vermerk:
KINKELIN, Dr. Wilhelm	2152	I	vertraul.
katalogisiert Seite: Sachkatalog:	Personen:		
katalogisiert Seite: Sachkatalog:	Personen:		
katalogisiert Seite: Sachkatalog:	Personen:		
katalogisiert Seite: Sachkatalog:	Personen:		



Dr. med.  
Wilhelm Kintelin  
7416 Pfafflingen  
Eberstraße 16

Dr. med.  
Wilhelm Kintelin  
7417 Pfafflingen  
Eberstraße 16

7417 Pfafflingen, Zi. 8. 1970



Sehr geehrter Herr Dr. Gies!

Hl. 07121/72476

So, 27. 9. 1970

Ich freue mich in einem so warmen Brief  
von Ihnen über Ihren Besuch.

Ich würde mich allerdings ungern  
mit mir, um Ihren Aufenthalt, und  
damit ich mich besser auskenne.

Wenn ich Ihnen fröhlichen  
Landschaften - wo ich  
sitzen, so werden sie  
noch zu sehen, und die  
mirer Bemerkungen  
mit auf meine  
Reise.

Sehr freundliche  
Begrüßung, wenn  
möglich bin. Ich  
bleibe Ihnen  
guten Tag!

Sehr freundliche Grüße!

Institut für Zeitgeschichte	
ARCHIV	
Alt. 4698/71	Bez. 752152
Rep. 1	Kat.





V

ZS-2152-3

Institut für Zeitgeschichte ARCHIV	
Akt. 4698/71	Bst. 251152
Rep. /	Kat.

Gespräch mit Dr. Kinkel, Pfullingen, am 27.9.1970

RWD

Es sei die Absicht RWD's gewesen, Ansehen und Selbstbewußtsein des Bauerntums zu heben: Neuhaus (Heiratsmarkt), Bauernschulen, Bauernmehrungen auf Bauerntagen, Pflege des Traditionsbewußtseins und Brauchtums (Bauern-tum als "Gesittungsträger") - das alles bedürfe Zeit, die mit Kriegs-vorbereitungen aber nicht da war.

Blubo: Bauer geht mit Natur und Lebendigem um, Natur und Schollengebundenheit im Gegensatz zu Fluktuation. Vor Industrialisierung war Lebenshaltung-anschauung und -betrachtung in Dtl. bäuerlich, RWD wollte Weltbild und Erlebniswelt des Bauerntum neu beleben.

RWD: sprunghaft, launisch, schwieriger Chef: hat in Arbeit reingefuscht, konnte jemanden im Feldweibelton anpflaumen; innerlich lebendig, weil er unter lauter Ungebildeten einer der wenigen Gebildeten war, wurde er als arrogant bezeichnet; von Hitler als Machtzubringer (Bauernstimmen), nicht aber als Ideenträger benutzt, innerhalb der Partei ein Fremdkörper.

Nach 1945 haben sich besonders LBF Arnold und v.Rheden um ihn gekümmert, für die Tochter Elin sei auch ein Stipendium für das Studium zusammengebracht worden.

Stabsamt / RNSt

wiss. Abt., brain-trust, neben Stabsamt gab es noch Verw.amt und Engeren Kreis um RWD (Adjutanten), die Teil der Aufgaben des Stabsamtes übernahmen, was natürlich böses Blut gab. Stabsamt wurde ab 36/37 in den Hintergrund gedrängt.

Rangfolge bei RWD: RNSt - REM - AfA in der NSDAP

GL - LBF: Neid im Spiel, persönl. Rivalitäten, Konkurrenz, bes. wenn LBF sehr angesehen waren.

Backe

kein Anhänger des Bauerntumsgedankens, hat auch in der Ukraine nicht gesiedelt, sondern aus ernährungswirtschaftlichen Gründen die Kolchosen beibehalten. RO Behrens (Meinbergs Nachfolger) sei Backes Mann gewesen. Backe hielt Blubo für "kalten Kaffee"